



TELTOW

Tradition trifft Technologie.

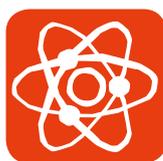
12. Juli 2023 - Ausgabe 04
Jahrgang 32 | Auflage 2.500

AMTSBLATT

FÜR DIE STADT TELTOW

HOFBEWOHNER DER TELTOWER ALTSTADT ÖFFNEN IHRE GÄRTEN

Tag der offenen Höfe





INHALT

AMTLICHER TEIL

04 BESCHLÜSSE DER 31. HAUPTAUSSCHUSSSITZUNG VOM 19.06.2023

BESCHLÜSSE DER 29. SITZUNG DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG
VOM 28.06.2023

06 AMTLICHE BEKANNTMACHUNG BETEILIGUNG DER ÖFFENTLICHKEIT ZUM ENTWURF DER „SATZUNG ÜBER DIE GESTALTUNG DER NICHT ÜBERBAUTEN FLÄCHEN DER BEBAUTEN GRUNDSTÜCKE IN DER STADT TELTOW“ GEMÄSS § 87 ABS. 8 SATZ 3 BBGBO

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG
INKRAFTTRETEN DER SATZUNG ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 43,
2. ÄNDERUNG „WESTLICHE RUHLSDORFER STRASSE – SÜDLICH DER BUSCHWIESEN“
DER STADT TELTOW

07 ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG DES WASSER- UND BODENVERBAND „NUTHE-NIEPLITZ“ (KÖRPERSCHAFT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS)

IMPRESSUM

Sie finden das Amtsblatt auch online auf der Webseite www.teltow.de.

Herausgeber: Stadt Teltow, Der Bürgermeister, Marktplatz 1-3, 14513 Teltow, Telefon 03328 4781 0, Körperschaft des öffentlichen Rechts; Texte/Redaktion: SG Öffentlichkeitsarbeit/Stadtmarketing/Tourismus/Kultur; Fotos: Stadt Teltow, Adobe Stock Fotos, Pixabay; Bezugsmöglichkeiten und Bedingungen: Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf, hängt im Bekanntmachungskasten der Stadt Teltow vor dem Neuen Rathaus, Marktplatz 1-3, aus, liegt im Neuen Rathaus zur Mitnahme bereit und ist zusätzlich unter www.teltow.de einsehbar. Auflage: 12.500 Exemplare; Grafikdesign: Karin Rische, Art Direction; Druck und Weiterverarbeitung: dieUmweltDruckerei

INFORMATIONEN AUS UND FÜR TELTOW

ANMELDUNG ZUM **09**
15. TELTOWER KUNSTSONNTAG
NOCH BIS 31. JULI

IHRE STIMME ZÄHLT - **10**
ABSTIMMUNG ZUM
BÜRGERHAUSHALT 2024

SENIORENBEIRAT SUCHT **11**
NEUE MITGLIEDER

11 TELTOW HAT JETZT
EINEN JUGENDBEIRAT

12 BAUMASSNAHMEN
UND SPERRUNGEN

13 VERANSTALTUNGSHIGHLIGHTS



DIGITALER
VERANSTALTUNGSKALENDER
VON JULI – SEPTEMBER 2023

KLICKEN SIE HIER!

SITZUNGSBESCHLÜSSE

BESCHLÜSSE DER
31. HAUPTAUSSCHUSSSITZUNG
VOM 19.06.2023

ÖFFENTLICH BEHANDELT:

HA-Beschluss-Nr.: 08/31/2023

„Die Firma Leumann & Busmann Metallbau GmbH aus Luckau erhält den Auftrag zur Ausführung des Loses 2 – Metallbauarbeiten – Fenster, Außentüren, Sonnenschutzanlagen für den Kita-Neubau „Käferland“ im Anne-Frank-Weg 1 in Teltow.“

HA-Beschluss-Nr.: 09/31/2023

„Die Firma Bauklempnerei Möwis GmbH aus Berlin erhält den Auftrag zur Ausführung des Loses 3 – Dachabdichtungs- und Klempnerarbeiten, Dachbegrünung für den Kita-Neubau „Käferland“ im Anne-Frank-Weg 1 in Teltow.“

HA-Beschluss-Nr.: 10/31/2023

„Die Firma Erstling GmbH, Plauener Str. 163-165, 13053 Berlin, erhält den Auftrag zur Lieferung und Inbetriebnahme von Interaktiven Tafelsystemen für die Stubenrauch Grundschule (Standorte Potsdamer Str. 51 und Egersstraße 10) sowie die Anne-Frank-Grundschule, jeweils in Trägerschaft der Stadt Teltow. Die Auftragssumme beträgt für alle drei genannten Standorte zusammen 226.961,18 €/brutto.“

HA-Beschluss-Nr.: 11/31/2023

„Das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid mit Antrag auf Befreiung zur Errichtung eines Wohngebäudes sowie eines Wohn- und Geschäftshauses, Am Teltowkanal (Gemarkung Teltow, Flur 19, Flurstücke 66/1, 66/2, 66/3, 65, 67/1, 67/2, 68/1, 68/2, 69/1, 69/2, 70, 71, 72/1, 72/2, 73/1, 73/2, 74/1, 74/2 und 77) wird nicht erteilt. Die Fragen 1. bis 4. des Antragstellers werden mit „Ja“ beantwortet. Die Fragen 5. bis 7. des Antragstellers werden mit „Nein“ beantwortet. Den Befreiungsanträgen 8. und 9. wird nicht zugestimmt. Dem Befreiungsantrag 10. wird zugestimmt.“

HA-Beschluss-Nr.: 12/31/2023

„Dem Antrag auf Befreiung zur Überschreitung der festgesetzten GFZ aus dem Bauungsplan Nr. 36, 3. Änderung „Südliche Händelstraße West“ im Rahmen eines Bauantrags für den Neubau eines Einfamilienhauses mit 2 Stellplätzen und Geländeaufschüttung in der Händelstraße 90b (Gemarkung Teltow, Flur 12, Flurstücke 2534 und 2575) wird zugestimmt.“

HA-Beschluss-Nr.: 13/31/2023

„Der Antrag auf Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel in der Höhe von 150.000.- € für die Bauleistungen im Gewerk Elektrotechnik zur Errichtung der Lagerhalle für die Feuerwehr wird genehmigt.“

HA-Beschluss-Nr.: 14/31/2023

„Dem Antrag auf Befreiung der Festsetzung des B-Plan 23, ausschließlich Weißdorn in der Bertholdstraße zu pflanzen, wird zugestimmt. Die Verwaltung wird ermächtigt aus den nachfolgend aufgeführten Baumarten, in Abstimmung mit der Eigentümergemeinschaft, eine neue Baumart auszuwählen: Hainbuche; Amberbaum; Felsenbirne; Wollapfel; Kornelkirsche; Baumhasel.“

HA-Beschluss-Nr.: 15/31/2023

„Der Auftrag zur Durchführung der externen Kompensationsmaßnahmen, Baum- und Gehölzpflanzung, wird der Firma MH Landschaftspflege Stackelitz GmbH, Schleesen 1a in 06969 Coswig OT Stackelitz erteilt.

Die Auftragssumme beträgt 234.828,69 € brutto.“

HA-Beschluss-Nr.: 16/31/2023

„Der Auftrag für die Ausführung zur Erneuerung der EMA/ELA Anlagen wird der Firma Bauer Elektroanlagen Nord GmbH & Co. KG aus Berlin erteilt.

Die Auftragssumme beträgt: 128.217,01 € .“

HA-Beschluss-Nr.: 17/31/2023

„Der Auftrag für die Bauausführung zur Errichtung der PV- Anlage wird der Firma Energiepark-Brandenburg erneuerbare Energien Vertriebs GmbH aus Falkensee erteilt.

Die Auftragssumme beträgt 132.863,50 €.“

HA-Beschluss-Nr.: 18/31/2023

„Der Auftrag zur Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED Technik soll auf das Angebot der Firma Braun Lightning Solution e.K, Nunsdorfer Ring 2-10, 12277 Berlin, in Höhe von 260.767,25 € erteilt werden.“

BESCHLÜSSE DER 29. SITZUNG
DER STADTVERORDNETEN-
VERSAMMLUNG VOM 28.06.2023

ÖFFENTLICH BEHANDELT:

Beschluss-Nr.: 01/29/2023

„1) Die Stadt Teltow schließt sich dem Änderungsverlangen des Landes Berlin dahingehend, dass die Nutzungsbreite des geplanten Ersatzneubaus der Knesebeckbrücke 18,50 m betragen soll, nicht an.

2) Die Stadt Teltow stimmt der vom WNA Berlin vorgestellten Nutzungsbreite des geplanten Ersatzneubaus der Knesebeckbrücke von 15,51 m zu.

3) Es sollen nach Fertigstellung folgende Maße für die Verkehrsräume in der lichten Weite zwischen den Innenseiten der Geländer hergestellt worden sein: 2 x 3,00m Fahrbahn, 2 x 0,50m Sicherheitstrennstreifen, 2 x 2,00m Radweg, 2 x 2,00m Gehweg, 2 x 0,25m Sicherheitstrennstreifen zwischen Gehweg und Geländer.“

Beschluss-Nr.: 02/29/2023

„Shirley Jean Bake, Vivien Windsch, Sophie Alexandra Schulz, Nils Gläsel, Yannik Wolf, Vincent Kommerell, Mathis Noack, Emilia Zander, Lilia Thomalla und Elias Redding werden mit sofortiger Wirkung für die Dauer von

2 Jahren als Mitglieder des Jugendbeirates der Stadt Teltow benannt.“

Beschluss-Nr.: 03/29/2023

„(1) Der Bebauungsplan Nr. 43, 2. Änderung „Westliche Ruhlsdorfer Straße - südlich der Buschwiesen“ gewährleistet eine geordnete städtebauliche Entwicklung. Gemäß § 1 Abs. 7 BauGB sind die öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen worden. Die Abwägung wird gebilligt.

(2) Der Bebauungsplan Nr. 43, 2. Änderung „Westliche Ruhlsdorfer Straße - südlich der Buschwiesen“ wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen. Die Begründung zum Bebauungsplan wird gebilligt.

(3) Der Flächennutzungsplan der Stadt Teltow wird gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB berichtigt.“

Beschluss-Nr.: 04/29/2023

„Der Antrag auf Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel in der Höhe von 150.000.- € für die Bauleistungen im Gewerk Elektrotechnik zur Errichtung der Lagerhalle für die Feuerwehr wird genehmigt.“

Beschluss-Nr.: 05/29/2023

„Der Satzungsentwurf über die Gestaltung der nicht überbauten Flächen der bebauten Grundstücke in der Stadt Teltow wird gemäß Anlage beschlossen. Gemäß § 87 Abs. 8 S. 3 BbgBO wird den betroffenen Bürgern und den berührten Trägern öffentlicher Belange Gelegenheit zur Stellungnahme innerhalb einer Frist von einem Monat gegeben.“

Beschluss-Nr.: 06/29/2023

„Der neue Sportanlage/Kunstrasensportplatz in Ruhlsdorf, an der Sputendorfer Straße, wird nach dem langjährigen Vereinsvorsitzenden des SV Ruhlsdorf, Dittmar Hartung, benannt.“

Beschluss-Nr.: 07/29/2023

„Die folgende Eilentscheidung (E-01/2023) des Bürgermeisters wird genehmigt: „Der Bürgermeister wird ermächtigt, das als Anlage beigefügte Angebot anzunehmen.“

Beschluss-Nr.: 08/29/2023

„Als Wahlleiter für die Kommunalwahl 2024 wird Herr Stefan Krause berufen. Als Stellvertreter des Wahlleiters wird Herr Fabian Völkel berufen.“

Beschluss-Nr.: 09/29/2023

„Die Stadt Teltow bildet zur Kommunalwahl 2024 für das Wahlgebiet einen Wahlkreis.“

Beschluss-Nr.: 10/29/2023

„Der zeitweilige Ausschuss für die S-Bahn-Verlängerung nach Stahnsdorf wird wie folgt besetzt:

Fraktion SPD: Kira Fischer, Sebastian Rüter

Fraktion GRÜNE/LINKE: Kay Kudell, Markus Schlaab

Fraktion CDU: Ronny Bereczki

Fraktion FDP/LTR: Mirko Schlossarczyk

Fraktion Freie Wähler-BIT-BFB: Knut Knapowski.“

Beschluss-Nr.: 11/29/2023

„Die Stadtverordnetenversammlung lehnt den Antrag der Fraktion GRÜNE/LINKE in der vorliegenden Fassung der DS-Nr.: 073/2023 – Verbesserung Verkehrssicherheit und Emissionsenkung in der Ortsdurchfahrt Ruhlsdorf ab.“

Beschluss-Nr.: 12/29/2023

„Die Stadtverordnetenversammlung lehnt den Antrag der Fraktion GRÜNE/LINKE in der vorliegenden Fassung der DS-Nr.: 074/2023 – Einwohnerbefragung und Maßnahmen zum Umgang mit Pyrotechnik ab.“

Beschluss-Nr.: 13/29/2023

„Die sachkundige Einwohnerin, Frau Anne von Törne, wird aus dem Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Energie auf Vorschlag der Fraktion GRÜNE/LINKE abberufen.“

Beschluss-Nr.: 14/29/2023

„Frau Annette Gläsel und Herr Volker Utke werden auf Vorschlag der Fraktion SPD als sachkundige Einwohner in den Ausschuss für die S-Bahn-Verlängerung nach Stahnsdorf berufen.“

Beschluss-Nr.: 15/29/2023

„1. Frau Elke Derlig wird als sachkundige Einwohnerin aus dem Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales abberufen.

2. Frau Annabell Krohn wird als sachkundige Einwohnerin in den Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales berufen.“

Beschluss-Nr.: 16/29/2023

„Die Stadt Teltow wird Pächter oder Mieter von Garagen in kommunalem Eigentum rechtzeitig, spätestens jedoch 2 Jahre vor einer beabsichtigten Kündigung des Pacht-/ Mietverhältnisses, über das Ansinnen der Kündigung schriftlich in Kenntnis setzen. „

NICHT ÖFFENTLICH BEHANDELT:

Beschluss-Nr.: 17/29/2023

„Die SVV stimmt der Stellenbesetzung gemäß des Antrags des Bürgermeisters in der vorliegenden Fassung der DS-Nr.: 080/2023 mit Beschluss-Nr.: 17/29/2023 zu.“

Beschluss-Nr.: 18/29/2023

„Die SVV stimmt der Stellenbesetzung gemäß des Antrags des Bürgermeisters in der vorliegenden Fassung der DS-Nr.: 091/2023 mit Beschluss-Nr.: 18/29/2023 zu.“

SVV-Büro
Teltow, den 29.06.2023

**AMTLICHE BEKANNTMACHUNG
BETEILIGUNG DER ÖFFENTLICHKEIT
ZUM ENTWURF DER „SATZUNG
ÜBER DIE GESTALTUNG DER NICHT
ÜBERBAUTEN FLÄCHEN DER
BEBAUTEN GRUNDSTÜCKE IN DER
STADT TELTOW“ GEMÄSS § 87
ABS. 8 SATZ 3 BBGBO**

Der Entwurf der „Satzung über die Gestaltung der nicht überbauten Flächen der bebauten Grundstücke in der Stadt Teltow“ wird gemäß § 87 Abs. 8 Satz 3 der Brandenburgischen Bauordnung (BbgBO) öffentlich ausgestellt.

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Teltow hat am 21.09.2022 in öffentlicher Sitzung in geänderter Beschlussfassung die Verwaltung beauftragt, geeignete Mittel einzusetzen, um innerhalb des Stadtgebietes weitere Schottergärten zu verhindern bzw. einen geeigneten Rückbau von unzulässigen und versiegelten Gärtenflächen zu erwirken.

Die Verwaltung hat sich dazu entschieden, eine entsprechende Satzung auf Grundlage des § 87 Abs. 1 Nr. 1 BbgBO aufzustellen. Die Satzung gilt für das gesamte Gemeindegebiet.

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Teltow hat am 28.06.2023 in öffentlicher Sitzung den Satzungsentwurf für die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 87 Abs. 8 Satz 3 BbgBO beschlossen.

Die Satzung bezweckt aus städtebaulichen, stadtgestalterischen und stadtökologischen Gründen sowie zur Anpassung der Stadt an die Folgen des Klimawandels die Sicherstellung und Förderung einer angemessenen Durchgrünung und Gestaltung der nicht überbauten Flächen.

Ihnen wird hiermit die Möglichkeit gegeben, Stellung zu dem Satzungsentwurf zu nehmen. Während der Auslegungsfrist können Sie Ihre Stellungnahme(n) schriftlich oder während der Dienstzeiten beim Sachgebiet Stadtentwicklung|Bauordnung (Zimmer 2.13 – 2.16) im Bauamt der Stadt Teltow zur Niederschrift abgeben, Stellungnahmen per E-Mail richten Sie bitte an stadtentwicklung@teltow.de.

Die schriftlichen Anregungen auf dem Postweg richten Sie bitte an: Stadtverwaltung Teltow, Postfach 252, 14505 Teltow. Die An-

gabe des Absenders ist zweckdienlich, da eine Benachrichtigung über die Behandlung der Anregungen erfolgt. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung der Satzung unberücksichtigt bleiben.

Der Entwurf der Satzung liegt zur Beteiligung der Öffentlichkeit

**vom 20. Juli 2023 bis einschließlich
21. August 2023**

während der Dienststunden

MONTAG

07.30 – 12.00 und von 13.00 – 15.00 Uhr

DIENSTAG

07.30 – 12.00 und von 13.00 – 18.00 Uhr

MITTWOCH

07.30 – 12.00 und von 13.00 – 15.00 Uhr

DONNERSTAG

07.30 – 12.00 und von 13.00 – 15.00 Uhr

FREITAG

07.30 – 12.00 Uhr

im Neuen Rathaus der Stadt Teltow, Marktplatz 1/3, Foyer im Erdgeschoss, öffentlich aus. Das Entwurfsdokument kann ab dem 20. Juli 2023 auch auf der Homepage der Stadt Teltow unter Teltow → Stadtentwicklung → Beteiligung der Öffentlichkeit eingesehen werden.

Teltow, den 29. Juni 2023

Thomas Schmidt - Siegel -
Bürgermeister

BEKANNTMACHUNGSANORDNUNG

Hiermit ordne ich an, den Satzungsbeschluss der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 43 „Westliche Ruhlsdorfer Straße – südlich der Buschwiesen“ der Stadt Teltow vom 28.06.2023 durch Veröffentlichung der Satzung im amtlichen Bekanntmachungsblatt der Stadt Teltow nach § 10 Abs. 3 Satz 1 BauGB i.V.m. § 1 Abs. 2 Nr. 1 BekanntmV i.V.m. § 15 Abs. 3 der Hauptsatzung der Stadt Teltow im Amtsblatt für die Stadt Teltow, Ausgabe Nr. 04 vom 12.07.2023, bekannt zu machen.

Teltow, den 30.06.2023

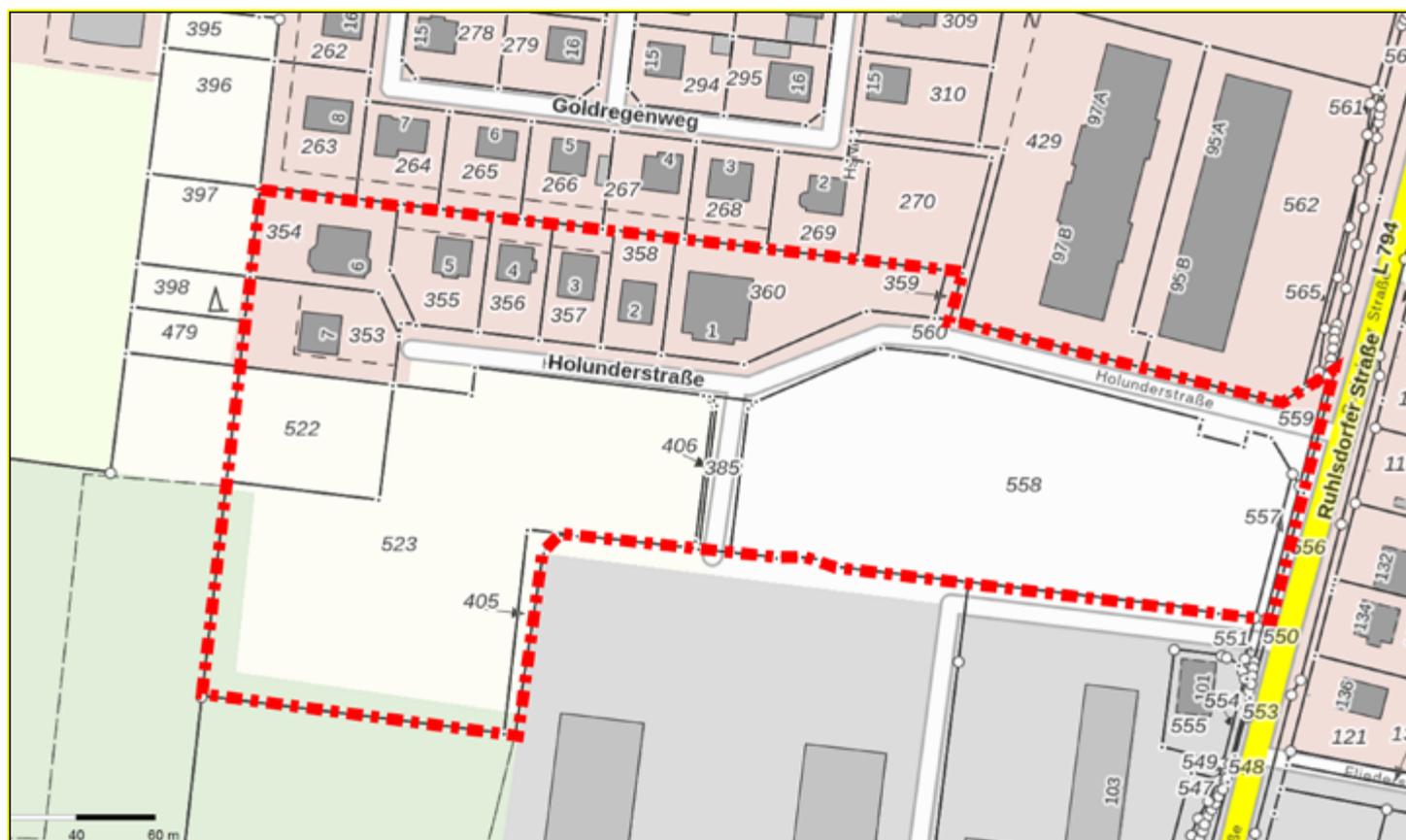
Thomas Schmidt - Siegel -
Bürgermeister

**AMTLICHE BEKANNTMACHUNG
INKRAFTTRETEN DER SATZUNG
ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN
NR. 43, 2. ÄNDERUNG „WESTLICHE
RUHLSDORFER STRASSE – SÜDLICH
DER BUSCHWIESEN“ DER STADT
TELTOW**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Teltow hat in ihrer Sitzung am 28.06.2023 die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 43 „Westliche Ruhlsdorfer Straße – südlich der Buschwiesen“ gemäß § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) als Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 43 „Westliche Ruhlsdorfer Straße – südlich der Buschwiesen“ befindet sich im Süden des Ortsteils Teltow im Bereich zwischen Schenkendorfer Weg und Ruhlsdorfer Straße und umfasst den südlichen Teil des Geltungsbereichs des Ursprungsbebauungsplans mit den nachfolgend benannten Flurstücken der Flur 14 in der Gemarkung Teltow: 560 teilweise (Holunderstraße), 353 - 360, 385, 405, 406, 522, 523, 556, 557, 558 und 559.

Der Geltungsbereich der Änderung wird begrenzt durch die nördlichen Grundstücksgrenzen der Grundstücke Holunderstraße 1 bis 6 bzw. die nördliche Begrenzung der Holunderstraße im Norden, die Straßenbegrenzungslinie der Ruhlsdorfer Straße im Osten, die nördliche Grundstücksgrenze des Grundstücks Ruhlsdorfer Straße 103 (Flurstück 187) bzw. des Flurstücks 423 im Süden sowie die westliche Grundstücksgrenze der Grundstücke Holunderweg 6 und 7 bzw. der Flurstücke 522 und 523 im Westen. Die Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereichs der Änderung ist der nachfolgenden Abbildung zu entnehmen.



Kartengrundlage: Liegenschaftskataster des Landes Brandenburg (ohne Maßstab)

Dieses wird hiermit bekannt gegeben:

Die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 43 „Westliche Ruhlsdorfer Straße – südlich der Buschwiesen“ tritt mit dem Tag dieser Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 4. Januar 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 6), in Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan und die Begründung im Neuen Rathaus der Stadt Teltow, Marktplatz 1/3, Sachgebiet Stadtentwicklung (Zimmer 2.13 - 2.16) während der üblichen Dienststunden einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich wer-

den, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Teltow unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Gemäß § 44 Abs. 5 BauGB wird darauf hingewiesen, dass der Entschädigungsberechtigte nach § 44 Abs. 3 Satz 1 BauGB Entschädigung verlangen kann, wenn die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, und nach § 44 Abs. 3 Satz 2 BauGB die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen kann, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt. Weiter wird gemäß § 44 Abs. 5 BauGB darauf hingewiesen, dass der Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in § 44 Abs. 3 Satz 1 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Teltow, den 30.06.2023

Thomas Schmidt
Bürgermeister

- Siegel -

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG DES WASSER- UND BODENVERBAND „NUTHE-NIEPLITZ“ (KÖRPERSCHAFT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS)

Verbandssitz: Am Anger 13, 14959 Trebbin
OT Großbeuthen
Tel.: 033731/13626, Fax: 033731/13628,
E-Mail: verwaltung@wbvnuthe.de

In der Zeit vom **1. Juni 2023 bis 31. Mai 2024** führen der Wasser- und Bodenverband „Nuthe-Nieplitz“ sowie die von uns beauftragten Unternehmen die planmäßigen Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern 1. Ordnung und 2. Ordnung innerhalb des Verbandsgebietes durch. In wasserwirtschaftlichen Bedarfsfällen (zur Sicherung des Wasserabflusses oder der Hochwasservorsorge) muss die Gewässerunterhaltung auch außerhalb dieser Zeit erfolgen.

Gemäß § 41 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 18. August 2021 (BGBl. I S. 3901) geändert, § in Verbindung mit § 84 des Brandenburgischen Wassergesetzes (BbgWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. März 2012 (GVBl.

1/12, [Nr. 20]) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 4. Dezember 2017 (GVBl. 1/17, [Nr. 28]) kündigen wir die Durchführung der Unterhaltungsarbeiten und die damit verbundene vorübergehende Benutzung der Anliegergrundstücke an.

Entsprechend § 41 WHG und der § 84 BbgWG haben die Eigentümer, Anlieger und Hinterlieger sowie Nutzungsberechtigten der Gewässer zu dulden, dass die Unterhaltungspflichtigen oder deren Beauftragte die Grundstücke betreten, befahren, vorübergehend benutzen, Kraut und Aushub ablegen, auf den Grundstücken einebnen und aus ihnen bei Bedarf Bestandteile für die Unterhaltung entnehmen. Sie haben ferner zu dulden, dass die Uferbereiche im Interesse der Unterhaltung oder der naturnahen Entwicklung der Gewässer standorttypisch bepflanzt werden (§ 41 Abs. 1, Nr. 3 WHG). Zudem sind alle Handlungen zu unterlassen, die die Gewässerunterhaltung unmöglich machen oder wesentlich erschweren würden (§ 41 Abs. 2 WHG).

Mit der Ankündigung der beabsichtigten Gewässerunterhaltungsmaßnahmen ergeht gleichzeitig gemäß § 41 Abs. 3 WHG für alle duldungspflichtigen Personen im Sinne des § 41 WHG die Verpflichtung, die Ufergrundstücke in einer erforderlichen Breite von 5,00 m ab Böschungsoberkante landeinwärts so zu bewirtschaften, dass die Gewässerunterhaltung und die damit verbundenen Begleitarbeiten, wie z. B. das Einebnen des Aushubes und Mähgutes nicht beeinträchtigt werden. Zuwiderhandlungen schließen einen Schadenersatzanspruch nach § 41 Abs. 4 WHG in Verbindung mit § 254 BGB aus.

Die Errichtung aller Anlagen (auch Zäune, feste Koppeln, Gehölzpflanzungen, u. a.) in und an Gewässern oder den vorgenannten Uferbereichen ist gemäß § 87 BbgWG durch die Wasserbehörde genehmigungspflichtig. Zuständige Wasserbehörde ist gemäß § 126 BbgWG die Untere Wasserbehörde des betreffenden Landkreises.

Entsprechend § 80 Abs. 1 BbgWG i.V m. § 85 BbgWG hat der Verursacher oder der Eigentümer des Grundstücks oder der Anlage dem Gewässerunterhaltungspflichtigen die Mehrkosten zu ersetzen, wenn sich durch besondere, die Unterhaltung erschwerende Umstände (Erschwerung) die Kosten der Unterhaltung erhöhen. Nach § 85 BbgWG sind Erschwerungen insbesondere:

[...]

1. Einleitungen in Gewässer und Einträge von Stoffen durch Gewässerbenutzungen, die zusätzliche Kontrollen, zusätzliches Kratzen und Mähen oder die Entnahme von eingespültem Material erfordern,
2. Anlagen in, an, unter oder über Gewässern, insbesondere Querbauwerke, Durchlässe und Verrohrungen, Zäune, Stege und Gebäude, die den Unterhaltungsaufwand erhöhen,
3. Nutzungen im Uferbereich, die den Unterhaltungsaufwand erhöhen,
4. Grundstücke, die in ihrem Bestand besonders gesichert werden müssen

[...]

Die Mehrkosten der Unterhaltung durch Erschwerungen gem. § 85 BbgWG werden über separate Leistungsbescheide gegenüber den Grundstückseigentümern, von deren Grundstück eine Erschwerung ausgeht, erhoben.

Aus diesem Grund sowie zur planmäßigen Durchführung der Gewässerunterhaltungsmaßnahmen bitten wir um die Absicherung der notwendigen, "Baufreiheit" an den Gewässern - besonders an den Hauptvorflutern und die Gewährleistung der ungehinderten Zufahrt und Durchfahrt zur zeitweisen Grundstücksbenutzung durch die mit den Unterhaltungsmaßnahmen beauftragten Personen oder Dienstleistungsunternehmen.

Die Auskünfte über die Hauptvorfluter und sonstigen Gewässer 2. Ordnung im Verbands- bzw. Ihrem Einzugsgebiet erhalten Sie unter der unten angegebenen Telefonnummer.

Des Weiteren müssen Anlagen, die durch technische Maßnahmen der Gewässerunterhaltung beschädigt werden könnten (wie Grenzsteine, Rohrleitungseinläufe und -ausläufe, u. ä.) mit einem Pfahl, mindestens 1,80 m über Geländeoberkante, gekennzeichnet werden.

Für Rücksprachen, Beantwortung von Fragen oder bei Abstimmungsbedarf bezüglich der angezeigten Gewässerunterhaltung wenden Sie sich bitte an den:

**Wasser- und Bodenverband
„Nuthe-Nieplitz“**

Am Anger 13
14959 Trebbin OT Großbeuthen
Tel.: 033731/13626, Fax: 033731/13628,
E-Mail: verwaltung@wbvnuthe.de

INFORMATIONEN AUS UND FÜR TELTOW

NEWS
01

Teltow erinnerte an den Volksaufstand
des 17. Juni 1953



Im Gedenken der Opfer des Volksaufstands vom 17. Juni 1953 in der DDR fand am 17. Juni 2023 vor dem Denkmal auf dem Hamburger Platz eine Kranzniederlegung statt. **Dort erinnert eine Skulptur mit dem Titel „Die Forderung“ an den Arbeiteraufstand. Die Skulptur ist 2011 in Zusammenarbeit von**

Schülerinnen und Schülern des Immanuel-Kant-Gymnasiums, des Geschichtslehrers Gregor Wilkening, des Künstlers Torsten Theel und der Stadt Teltow entstanden.

Die Schülerinnen und Schüler hatten sich im Geschichtsunterricht mit dem Volksaufstand befasst und die Ereignisse auf die lokale Geschichte bezogen. Um an die Ereignisse in Teltow rund um den 17. Juni 1953 zu erinnern, legten Bürgermeister Thomas Schmidt und der stellvertretende Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Ulrich Witzig im Beisein zahlreicher Gäste einen Kranz am Denkmal nieder.

ANLÄSSLICH DES 70. JAHRESTAGS HATTE DIE STADTVERORDNETEN-VERSAMMLUNG AM 10. MAI 2023 BESCHLOSSEN, DEN PLATZ, AUF DEM DAS DENKMAL STEHT, IN „PLATZ DES 17. JUNI“ (VORMALS „HAMBURGER PLATZ“) UMZUBENENNEN.

NEWS
02

Einwohnerstatistik

Mit Stichtag 23.06.2023 hat die Stadt Teltow 28.436 Einwohner mit Hauptwohnung, sowie 469 Einwohnerinnen bzw. Einwohner mit Nebenwohnung.

NEWS
03

Feuerwehrstatistik

Im Monat Mai sind insgesamt 99 Einsätze gefahren worden. Diese teilten sich auf 9 Brandeinsätze, 17 Fehllarmer, 15 Rettungsdiensteinsätze, 54 technische Hilfeleistungen und 4 Brandverhütungsschauen auf. Die Großschadenslage in Jüterbog hat nicht dazu geführt, dass Einsatzkräfte oder Verbrauchsmittel angefordert wurden. Die Stadt Teltow ist auf derartige Ereignisse gut vorbereitet und trägt alleine durch das Vorhalten des Katastrophenschutzlagers in Teltow zur Sicherheit bei.

NEWS
04

Anmeldung zum 15. Teltower Kunst-Sonntag
noch bis 31. Juli



AM 5. NOVEMBER 2023 LÄDT DIE STADT TELTOW WIEDER ZUM BELIEBTESTEN TELTOWER KUNST-SONNTAG IN DER HISTORISCHEN ALTSTADT EIN.

Zum 15. Mal findet diese Veranstaltung bereits statt und hat sich zu einem Anziehungspunkt weit über die Stadtgrenzen hinaus entwickelt. Dank der Unterstützung ehrenamtlicher Helfer sowie des Landkreises Potsdam-Mittelmark werden auch in diesem Jahr verschiedene Einrichtungen innerhalb der Altstadt am 5. November 2023 von 11 bis 17 Uhr ihre Tore für die zeitgenössische Kunst öffnen.

Künstlerinnen und Künstler aus den Bereichen Malerei, Bildhauerei, Installation, Fotografie etc. sind herzlich eingeladen, sich schriftlich bis zum 31. Juli 2023 um die Teilnahme zu bewerben. Die Anmeldeformulare werden auf kultur.teltow.de zum Download bereitgestellt.

NEWS
05

Abstimmungswoche Bürgerhaushalt

Für den Bürgerhaushalt 2024 konnten Bürgerinnen und Bürger ab 16 Jahren bis zum 31. Mai 2023 ihre Ideen einbringen. Insgesamt 215 Vorschläge wurden eingereicht, davon sind 188 Vorschläge auf der städtischen Webseite zur Einsicht veröffentlicht. 23 Vorschläge waren thematisch identisch/ähnlich und vier Vorschläge mussten als ungültig bewertet werden.

Alle gültigen eingereichten Vorschläge liegen nun den entsprechenden Fachämtern zur Prüfung auf Zuständigkeit, Finanzierbarkeit und Umsetzbarkeit vor. Die Prüfungsphase wird bis zum 31. Juli 2023 abgeschlossen sein. Anschließend wird eine Positivliste, mit allen zur Abstimmung stehenden Vorschlägen auf www.teltow.de veröffentlicht. Um den Bürgerinnen und Bürgern eine Transparenz zu bieten, werden alle Vorschläge mit den entsprechenden Prüfergebnissen für jeden einsehbar sein.

AM 21. AUGUST 2023 STARTET DANN DIE „ABSTIMMUNGSWOCHE“. FINALER ABSTIMMUNGSTAG WIRD DER „TAG DER OFFENEN HÖFE“ AM 27. AUGUST SEIN. IN DER GESAMTEN WOCHE HABEN ALLE TELTOWERINNEN UND TELTOWER AB 16 JAHREN DIE MÖGLICHKEIT, IHREN FAVORISIERTEN VORSCHLÄGEN IHRE STIMMEN ZU GEBEN. GEGEN VORLAGE DES PERSONALAUSWEISES KÖNNEN ALLE ABSTIMMUNGSBERECHTIGTEN INSGESAMT 3 STIMMEN VERGEBEN.



Das Abstimmungslokal wird die „Ideenschmiede“ (eh. Lokale Agenda) in der Neuen Straße 3 sein. Die Auszählung der Stimmzettel wird am Montag, 28. August, erfolgen.

Geplant ist diese Auszählung öffentlich zu gestalten, so dass Interessierte herzlich dazu eingeladen sind. Genauere Details werden rechtzeitig bekannt gegeben.



NEWS
06

Wieder Energieberatung im Teltower Rathaus

Seit Juni 2023 bietet die Verbraucherzentrale Brandenburg wieder Termine zur persönlichen Energieberatung im Rathaus an. Da der Termin im Juli bereits ausgebucht ist, die Nachfrage aber stetig wächst, hat sich die Verbraucherzentrale dazu entschlossen, ab August bis zum Ende des Jahres zweimal im Monat die Energieberatung anzubieten.

Um eine Beratung in Anspruch zu nehmen, ist eine vorherige Terminvereinbarung unter 0331/98 22 99 95 notwendig.

Beratungstermine können ab sofort für folgende Tage vereinbart werden:

01. August, 15. August,
05. September, 19. September,
05. Oktober, 17. Oktober,
07. November, 21. November,
05. Dezember, 19. Dezember,
jeweils von 14 bis 17.45 Uhr

NEWS
07

Seniorenbeirat sucht neue Mitglieder

Der Seniorenbeirat der Stadt Teltow sucht neue Mitglieder. Bürgerinnen und Bürger, die das Ehrenamt gern ausüben möchten, können bei der Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung, Andrea Scharrenbroich, schriftlich bis zum 21. August 2023 ihr Interesse bekunden: Die Motivation für eine Mitarbeit sollte verdeutlicht werden. Darüber hinaus sollten Interessierte das 55. Lebensjahr vollendet und ihren Hauptwohnsitz in Teltow haben.



Schriftlich an: Stadt Teltow, Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Andrea Scharrenbroich, Marktplatz 1-3, 14513 Teltow

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Marcel Hochmal unter 03328/4781-665 oder unter m.hochmal@teltow.de

NEWS
08

Das war das STADTRADELN 2023



Die Stadt Teltow hat bereits zum fünften Mal erfolgreich beim bundesweiten Wettbewerb STADTRADELN teilgenommen. An 21 aufeinanderfolgenden Tagen vom 9. bis zum 29. Juni 2023 haben sich 34 Teams an der Aktion beteiligt. Und 2023 ist unser persönliches Erfolgsjahr: In den 34 Teams haben sich insgesamt 374 Teilnehmerinnen und Teilnehmer regelmäßig in den Fahrradsattel geschwungen, um Kilometer zu sammeln. Insgesamt sind dabei 75.729 Kilometer zusammengekommen. **Umgerechnet wurden dadurch**

12 Tonnen Kohlendioxid vermieden. Da bis zum 13. Juli noch gefahrene Kilometer nachgetragen werden können, kann sich das Ergebnis noch ein wenig verändern.

Auch in diesem Jahr honorieren wir diese tolle Leistung und küren den Teltower STADTRADLER, das radelaktivste Team sowie das Team mit den radelaktivsten Mitgliedern. Sobald die Auswertung abgeschlossen ist, werden die Gewinner benachrichtigt und zur Siegerehrung am 31. August 2023 eingeladen.

NEWS
09

Teltow hat jetzt einen Jugendbeirat



Oben: Nils Gläsel, Lilia Thomalla, Sophie Alexandra Schulz, Elias Redding
Mitte: Shirley Jean Bake, Yannis Wolf
Unten: Mathis Noack, Vivien Windsch, Emilia Zander, Vincent Kommerell

Die Stadtverordneten haben in ihrer Versammlung vom 28. Juni 2023 zehn junge Menschen offiziell als Mitglieder im Jugendbeirat ernannt.

Sie engagieren sich nun ehrenamtlich für eine intensivere Beteiligung von Kindern und Jugendlichen bei kommunalen Entscheidungsfindungen auf Grundlage der Brandenburgischen Kommunalverfassung (§ 18a BbgKVerf). Sie beraten die Politik durch Anregungen, Empfehlungen und Stellungnahmen, leisten Lobbyarbeit für die Jugend und deren Interessen und tragen dazu bei, eine lebenswerte Stadt für die Jugend zu gestalten.

WIR GRATULIEREN VON HERZEN UND WÜNSCHEN DEM NEUEN JUGENDBEIRAT VIEL ERFOLG FÜR SEINE AUFGABEN.

Infos zu Baumaßnahmen und Sperrungen

UMBAU DER BUSHALTESTELLEN HAVELSTRASSE, STRIEWITZWEG UND GUSTL-SANDTNER-STRASSE

Der mobilitätsgerechte Umbau von Bushaltestellen geht weiter. Der Umbau der Bushaltestellen Havelstraße, Striewitzweg und Gustl-Sandtner-Straße ist bis auf die noch fehlende dritte Banksitzleiste fertiggestellt. Die Abnahme an dieser Stelle steht noch aus. Für die Bushaltestellen Nuthestraße, Einkaufszentrum Oderstraße und Zehlendorfer Straße liegt mittlerweile der Zuwendungsbescheid vor. Die für die Umsetzung erforderlichen Arbeiten werden diesbezüglich auf den Weg gebracht. Für das kommende Jahr wird der Umbau der Haltestellen Rammrathbrücke, Jahnstraße und Mozartstraße geplant. Hier steht allerdings die Bestätigung der Fördermittel noch aus.

RADWEG KANALAUE

Die Bauarbeiten am Radweg Kanalaue inklusive der noch notwendigen Restleistungen sind abgeschlossen. Der Termin zur Abnahme ist noch nicht vereinbart worden, dieser ist aber auch in nächster Zukunft zu erwarten.

RADWEG TELTOW RUHLSDORF

Die Baustelle für den ersten Bauabschnitt im Bereich Radweg Teltow Ruhlsdorf ist eingerichtet worden. Seit dem 19.06.2023 läuft sozusagen diese Baumaßnahme an. Zielstellung ist es, bis Mitte September dieses Jahres den Bau des ersten Bauabschnittes abzuschließen.

UMRÜSTUNG DER STRASSENBELEUCHTUNG

Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung ist ebenfalls auf den Weg gebracht – der Auftrag zur Umrüstung von ca. 700 Lichtpunkten der Straßenbeleuchtung auf LED Technik wurde am 21.06.23 erteilt. Die Ausführung soll bis Ende Oktober dieses Jahres erfolgt sein. Nach der Fertigstellung erwarten wir eine Stromersparnis von ca. 135.000 kWh im Jahr.

SENIORENBÄNKE IM STADTGEBIET

Die Stadt Teltow hat vor einiger Zeit die erste öffentliche Ausschreibung veröffentlicht, um die sogenannten Seniorenbänke im Stadtgebiet zu platzieren. Leider gab es auf diese Ausschreibung keinen einzigen Bieter, der sich beworben hätte. Daher sind wir nunmehr in die zweite Ausschreibungsrunde eingetreten.

SCHULCAMPUS POTSDAMER STRASSE

Die Arbeiten am Schulcampus Potsdamer Straße, also der Filiale der Ernst-von-Stubenrauch-Grundschule, sind auf einem guten Weg.

Die Beendigung der Sanierungsarbeiten war für Ende Juni vorgesehen. Für die Umgestaltung der Außenfläche wurde die Baugenehmigung mittlerweile erteilt. Das Vergabeverfahren zur Herstellung des Kleinspielfeldes läuft zurzeit und die Erstellung der Ausführungsplanung sowie der Leistungsverzeichnisse für die weiteren Außenanlagen sind ebenfalls aktuell auf den Weg gebracht. Die Arbeiten zur Erneuerung des Schmutzwasserkanals haben am 12.06.2023 begonnen. In diesem Zusammenhang wurde der Bereich vor der Schule großflächig entsiegelt. Die bis zu 30 cm starken Betonplatten wurden mit einer Fräse zerkleinert und werden sukzessive mit dem Baufortschritt abgetragen und anschließend entsorgt. Eine Neuversiegelung ist nicht geplant. Einerseits soll die Schule für die Kinder hauptsächlich vom rückwärtigen Bereich aus betreten werden, andererseits werden die entsiegelten Flächen zur Regenwasserversickerung auf dem Grundstück genutzt. Die Arbeiten an diesem System werden vermutlich bis Ende Juli andauern.

ANNE-FRANK-GRUNDSCHULE

Im Bereich der Anne-Frank-Grundschule sind Aufträge zur Sanierung von fünf Klassenräumen sowie der Mensa erteilt – die Ausführung der Arbeiten soll noch in den Sommerferien erfolgen.

RUHLSDORFER GRUNDSCHULE

Auch die Auftragsvergabe zur Sanierung von Klassenräumen an der Ruhlsdorfer Grundschule ist erfolgt und auch hier soll in den Sommerferien gearbeitet werden.

NEUBAU AM HEIMATMUSEUM

Die aufmerksamen Spaziergänger in unserer Altstadt werden gemerkt haben, dass der Neubau am Heimatmuseum mittlerweile Gestalt annimmt – der Rohbau ist fertiggestellt. Wir hoffen, dass wir zum Spätsommer hin die Gesamtfertigstellung vornehmen lassen können.

PHOTOVOLTAIKANLAGE AUF DEM RATHAUS

Große Freude auch im Rathaus selber: Die Auftragserteilung für die Photovoltaikanlage auf dem Rathaus ist erfolgt.

FRIEDHOF IN RUHLSDORF

Am Friedhof in Ruhlsdorf wurde der marode Zaun abgerissen und durch einen neuen Holzzaun ersetzt. Gleichzeitig bekamen die Metallpfosten einen neuen Anstrich. Aufgrund der aktuellen hohen Kosten wird zunächst im ersten Bauabschnitt der langgestreckte Hauptteil im Samatenweg mit den drei Eingangstoren saniert. Für das kommende Haushaltsjahr werden weitere finanzielle Mittel für die Zaunsanierung in der Seitenstraße Webersiedlung eingestellt, sodass abschließend ein einheitliches Bild erhält. Der Friedhof wird während der gesamten Bauzeit weiter frei zugänglich sein. Eventuell kommt es aufgrund von tagesaktuellen Bauleistungen zu Einschränkungen an einzelnen Zugängen.

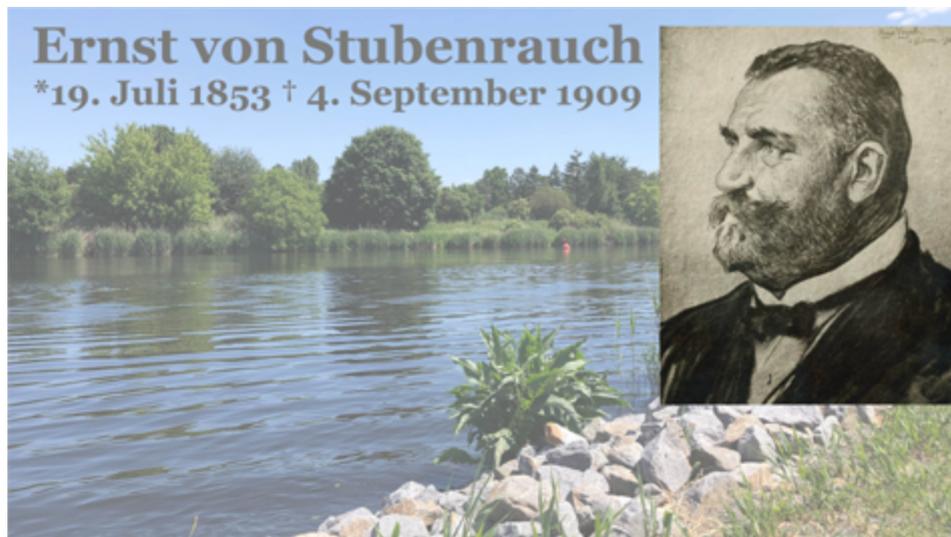
AUFZUGSANBAU TELTOWER WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT

Eine Information, die die Teltower Wohnungsbaugenossenschaft in unserer Stadt betrifft: Im Bereich der Käthe-Niederkirchner-Straße 3 und 5 wird in nächster Zukunft fleißig gearbeitet, da diese Blöcke einen Aufzugsanbau erhalten und das Dachgeschoss aufgestockt wird. Nach Beendigung aller aufwendigen Planungs- und Ingenieurleistungen, nach Abschluss aller 79 Mitgliedergespräche sowie nach Koordination der genauen Bauabläufe wird das Projekt vorangetrieben. An beiden Liegenschaften werden insgesamt 10 Aufzugsanlagen angebaut. Im Zuge dessen werden die Treppenhäuser komplett umgebaut und erneuert. In diesem Zeitraum müssen die Mieterinnen und Mieter kurzzeitig ausziehen. Die Unterbringungen erfolgen in Gäste- und Bauzeitenwohnungen, in umliegenden Hotels sowie für gesundheitlich eher betagten Bewohnerinnen und Bewohner im Haus der Lafim Diakonie. Jeder einzelne Umzug wird durch die TWG organisiert und begleitet. Parallel zu den Auszugsarbeiten werden je Aufgang die Dachgeschosse angehoben und neuer dringend benötigter Wohnraum geschaffen. So entstehen insgesamt 14 neue barrierefreie Dachgeschosswohnungen nach Energiestandard KfW 55. Bürgermeister Thomas Schmidt: „Ich möchte dieses Vorhaben hier ausdrücklich benennen, auch wenn es nicht unser kommunales Bauvorhaben ist, da damit auch deutlich wird, welche umfangreiche Bemühungen angestellt werden, um die Attraktivität des Wohnens in unserer Stadt zu erhöhen und eben auch im Bestand zu arbeiten. Mein Dank gilt an dieser Stelle den Vertreterinnen und Vertretern der Teltower Wohnungsbaugenossenschaft“.

VERANSTALTUNGSHIGHLIGHTS

NEWS
10

Stubenrauch Geburtstag



Zum 170. Geburtstag des Teltower Landrats Ernst von Stubenrauch richtet die Stadt am 23. Juli ab 10 Uhr eine Geburtstagsfeier aus. Auf einer Stadtführung und einer ausgedehnten Radtour bis zum Grunewaldturm werden die Wirkungsorte Stubenrauchs besucht. Im Anschluss findet ein Sektempfang auf dem Marktplatz mit anschließendem Kaffeetrinken im Bürgerhaus statt. Dort wird begleitend in Zusammenarbeit mit dem Heimatverein eine kleine Stubenrauch-Ausstellung aufgebaut sein.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine vorherige Anmeldung für die Ausflüge ist über die Tourist Information erforderlich 03328/4781-293, tourist-info@teltow.de

NEWS
11

Kräuterwanderung

DIE IM LETZTEN JAHR NEU INS PROGRAMM GENOMMENE KRÄUTERFÜHRUNG FINDET AM 8. AUGUST EINE FORTSETZUNG.



Bei einem Spaziergang am Teltowkanal werden unter Anleitung einer Kräuter-Expertin Wildkräuter gesucht und von ihr erklärt. Die Führung endet im Kräutergarten des Diakonissenhauses. **Treffpunkt ist um 11 Uhr auf dem Teltower Marktplatz.**

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine vorherige Anmeldung für die Ausflüge ist über die Tourist Information erforderlich 03328/4781-293, tourist-info@teltow.de

NEWS
12

Irischer Abend

Wilder Partyfolk mit Tanz-Garantie! Handgemachter Irish & Scottish Folk mit Charme und Witz – Die Cobblestones reißen ihr Publikum mit auf eine laute Reise ins Herz der grünen Insel! Meist derb und krachend, manchmal auch verträumt und wehmütig, begeistert die Band seit 2003 Deutschland, die Schweiz, Österreich, Holland, Irland, Portugal und viele mehr. Genießen Sie den Irischen Abend am 8. September von 19 bis 22 Uhr auf dem Marktplatz in der Teltower Altstadt. Passend zum Motto des Abends wird landestypisches Bier und Leckerer vom Grill angeboten.



NEWS
13

Tag der offenen Höfe

Die Hofbewohner der Teltower Altstadt laden alle Schaulustigen und Gäste am 27. August von 12 bis 18 Uhr in ihre Gärten ein, um zu zeigen, wie es hinter den sanierten Fassaden aussieht. Oft verbergen sich hinter unscheinbaren Häuserfronten ausgewählte Kleinode. Zahlreiche Höfe werden wieder dabei sein und bieten nicht nur ein Plätzchen in ihrem Garten an, sondern oft auch Kunsthandwerk, musikalische Unterhaltung, ausgewählte Kunst oder kulinarische Leckereien.

NEWS
14

Jazz-Trödel auf dem Teltower Marktplatz

Mit musikalischer Begleitung gemütlich Bummeln, ausgiebig Stöbern, viel Entdecken und so manchen „Schatz“ erstehen, all das können Sie beim Teltower Jazz-Trödel am **16. September** erleben.

DIESES MAL HABEN SIE DIE MÖGLICHKEIT BIS IN DIE ABENDSTUNDEN AUF SCHNÄPPCHENJAGD ZU GEHEN.

Von 15 bis 18 Uhr erwartet Sie wieder ein Trödelmarkt der besonderen Art mit Musik der

Band Dixie Deluxe sowie Kaffee, Eis, Waffeln und herzhaften Snacks.

Sie möchten selbst einen Marktstand betreiben? Dann nutzen Sie das Anmeldeformular auf www.teltow.de und melden sie sich bis spätestens 20. August an. Eine Standvergabe erfolgt nur nach Bestätigung seitens der Stadt.

Kontakt: Frau Wagner, 03328/4781-254, stadtmarketing@teltow.de



NEWS
15

Im Familienzentrum wird gefeiert



Am 16. September heißt das Philantow Gäste und Neugierige Herzlich Willkommen.

Von 15 bis 18 Uhr können das Haus besichtigt und die Mitarbeitenden kennengelernt werden. Außerdem gibt es Bastel- und Info-Stände sowie viele Aktionen zum Mitmachen und Ausprobieren für Groß und Klein. Kleine Spenden in Form von Leckereien für den Kuchenbasar werden dankend entgegengenommen.

NEWS
16

Rübchenfest 2023



DAS TRADITIONELLE FEST ANLÄSSLICH DES ERNTEBEGINNS DES TELTOWER RÜBCHENS FINDET AM 24. SEPTEMBER VON 12 BIS 18 UHR ENTLANG DER GÜTERFELDER STRASSE IM ORTSTEIL RUHLSDORF STATT.



NEWS
17

Save the Date - Stadtfest 2023

Auch in diesem Jahr findet wieder das große Stadtfest zum Tag der Deutschen Einheit statt.

Alle Infos unter www.teltow-stadtfest.de

FREITAG	16:00 – 24:00 UHR (BIERANSTICH 18:00 UHR)
SAMSTAG	12:00 – 24:00 UHR
SONNTAG	12:00 – 22:00 UHR

NEWS
18

Volkstänze mit Tanzlehrerin Stefanie Köhler

Lassen Sie sich in die Welt der Volkstänze entführen. Wir tanzen im Kreis nach Melodien aus aller Welt. Einen Partner brauchen Sie hierfür nicht zu überreden. Ein Einstieg ist jederzeit möglich.



DIENSTAG, 18. JULI
DIENSTAG, 29. AUGUST
DIENSTAG, 26. SEPTEMBER
JEWEILS 10:30 – 11:30 UHR
ORT: BÜRGERHAUS, RITTERSTR. 10
TEILNAHMEGEBÜHR: 1 €

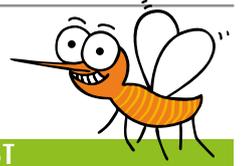
NEWS
19

Ferienzeit ist MOSKITOW-Zeit – Jetzt am Vormittag!

MOSKITOW

Mobile Spiele für Kinder in Teltow

In den letzten drei Ferienwochen sind wir mit unserem MOSKITOW-Spielmobil auf Teltows Spielplätzen unterwegs. Wir haben viele Spiele, Aktionen, Spaß und gute Laune im Gepäck. Ihr findet uns von **Montag bis Freitag jeweils von 9.30 bis 13 Uhr** hier:



07. BIS 11. AUGUST

Stadtteil Flussviertel, Saalestraße

14. BIS 18. AUGUST

Stadtteil Marienfelder Anger, Marienfelder Anger/Ecke Paul-Gerhardt-Straße

21. BIS 25. AUGUST

Stadtteil neue Wohnstadt, Geschwister Scholl-Straße/Ecke Gustl-Sandtner-Straße

Weitere Veranstaltungen finden Sie in unserem Veranstaltungskalender, digital unter www.teltow.de oder als Printausgabe im Rathaus erhältlich.



NEWS
20

Kita „Schatzkiste“ feierte den 60. Geburtstag mit einem Sommerfest



Die Sommerzeit ist Spiel- und Spaßzeit, deshalb feiern auch die Kitas in der freien Natur und bei Sonnenschein die schönsten Sommerfeste. Denn hier können sich Kinder am besten amüsieren und austoben. Nachdem der 16. Juni so verregnet begann, kam dann doch pünktlich zum Start des Sommerfestes die Sonne heraus.

Kita Leiterin der Kita „Schatzkiste“ Kerstin Abdessemed begrüßte alle Gäste und bedankte sich für die zahlreiche Unterstützung und die tollen Gaben für das einladende Buffet. Aber, es war nicht nur das Sommerfest der Kita, sondern auch der 60. Geburtstag der „Schatzkiste“. Seit sechs Jahrzehnten hat die

Kita einen bedeutsamen Beitrag zur frühkindlichen Bildung und Betreuung geleistet und unzählige Kinder auf ihrem Weg begleitet. Generationen von Kindern haben hier ihre ersten Schritte gemacht und wichtige Grundlagen für ihre Zukunft gelegt. Anlässlich diesen wichtigen Datums ließ es sich auch der Bürgermeister von Teltow, Thomas Schmidt, nicht nehmen vorbei zu kommen. Er gratulierte dem ganzen Team der Kita und bedankte sich für die tolle Arbeit aller Mitarbeiter*innen sowie der Leiterin. Er hatte natürlich auch Geschenke im Gepäck, die im Anschluss seiner Rede gleich von den Kindern begutachtet wurden. Auch Werkleiterin Solveig Haller kam nicht mit leeren

Händen. Mit einer großen Geburtstagstorte und lobenden Worten dankte sie all Jenen, die im Laufe der Jahre mit großem Engagement die Kinder in ihrer Entwicklung begleiteten und den Familien so die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ermöglichten. Gerade in der Coronazeit wäre diese große gesellschaftliche Errungenschaft und ihre Bedeutung wieder sehr deutlich geworden. Im Kindercafé, in dem das große Buffet aufgebaut worden war, gab es neben leckerem Fingerfood, gesunden Snacks und allerlei Backwaren auch die Geburtstagstorte von „MenschensKinder Teltow“. **Thomas Schmidt und Solveig Haller schnitten gemeinsam die Torte an und eröffneten somit das Buffet.** Nachdem der Ansturm so groß war, ließen sie es sich auch nicht nehmen, die Torte mit der jeweiligen Frage „Erdbeere oder Zitrone?“ zu verteilen. Neben zahlreichen Aktivitäten wie Kinderschminken, Büchsenwerfen und verschiedenen Basteleien gab es auch einen Seifenblasenkünstler, der die Kinder mit seinen Kunststücken verzauberte. **Das ganze Team der Kita „Schatzkiste“ ist stolz darauf, ein Ort des Lernens, der Freundschaft und des Glücks für die kommenden Generationen zu sein und möchte sich nochmals bei allen Beteiligten für die Unterstützung anlässlich dieses Geburtstages und Sommerfestes bedanken.**

BERATUNGSANGEBOTE

→ Versicherten-Beratung im Rathaus

Die ehrenamtlich tätige Versicherungsberaterin der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft BahnSee, Monika Wolff, bietet an jedem

ersten Donnerstag im Monat in der Zeit von 14 – 18 Uhr im Rathaus Teltow, Marktplatz 1-3, Raum 1.24 ihre Sprechstunde an.
Telefonnummer: 03329/627 48 oder 0173 531 75 93

Für alle Rentenversicherungsträger nimmt die Beraterin folgende Anträge auf:

- **Kontenklärung Altersrente**
- **Erwerbsminderungsrente**
- **Hinterbliebenenrente**
- **Rehabilitation**
- **Teilhabe am Arbeitsleben**
- **Kraftfahrzeughilfe**

Für die **Krankenversicherung „Knappschaft“** steht Frau Wolff außerdem für weitere Unterstützung und Information (Kranken-, Pflege- und Familienversicherung) zur Verfügung.

Eine vorherige telefonische Absprache ist empfehlenswert, um unter anderem zu klären, welche Unterlagen vorliegen müssen.

DAS AMTSBLATT DER STADT TELTOW ERSCHEINT IN ABHÄNGIGKEIT NOTWENDIGER VERÖFFENTLICHUNGEN. ES ORIENTIERT SICH DABEI AN DEN SITZUNGSTERMINEN DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG. DIE NÄCHSTE AUSGABE WIRD VORAUSSICHTLICH AM 04. OKTOBER 2023 ERSCHEINEN.

SITZUNGSTERMINE VON AUSSCHÜSSEN UND SONSTIGEN GREMIEN

→ Juli 2023

Sitzungsort: „Altes Rathaus“, Marktplatz 2, Beratungsraum

- **Gemeinsame Sitzung des Hauptausschusses und des Kita-Werksausschuss**
18. Juli 2023 um 17 Uhr
- **Sondersitzung des Hauptausschusses**
18. Juli 2023 um 17.30 Uhr

→ August 2023

Sitzungsort: „Altes Rathaus“, Marktplatz 2, Beratungsraum

- **Sitzung des Werksausschusses**
30. August 2023 um 18 Uhr

Sitzungsort: Büro des Ortsbeirates Ruhlsdorf Güterfelder Straße 36, OT Ruhlsdorf

- **Sitzung des Ortsbeirates Ruhlsdorf**
31. August 2023 um 19 Uhr

→ September 2023

Sitzungsort: „Altes Rathaus“, Marktplatz 2, Beratungsraum

- **Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Sport und Soziales**
04. September 2023 um 18 Uhr
- **Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Energie**
05. September 2023 um 18 Uhr
- **Sitzung des Ausschusses für Bauen, Wohnen und Verkehr**
06. September 2023 um 18 Uhr
- **Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Innovation**
07. September 2023 um 18 Uhr
- **Sitzung des Hauptausschusses**
11. September 2023 um 18 Uhr

Sitzungsort: Annastraße 3, 14532 Stahnsdorf, Gemeindesaal, Raum 2.05, Großer Sitzungssaal Stahnsdorf

- **Sitzung des Regionalausschusses**
18. September 2023 um 18.30 Uhr

Sitzungsort: Neues Rathaus, Marktplatz 1-3, Ernst-von-Stubenrauch-Saal

- **Sitzung der Stadtverordnetenversammlung**
20. September 2023 um 18 Uhr

BERATUNGSANGEBOTE

→ Schiedsstelle

SCHIEDSSTELLE STADT TELTOW I

zuständig für das nordöstliche Stadtgebiet:
insb. Neue Wohnstadt, Wohngebiet am Heinersdorfer Weg, Komponisten- und Musikerviertel, Feld-/Wald-/Wiesenviertel, Seehof, Sigridhorst, Wohngebiet am Regionalbahnhof

Schiedsfrau
Frau Christa Zwilling
E-Mail: schiedsstelle1@teltow.eu

Anschrift:
Schiedsstelle Stadt Teltow I
c/o Stadtverwaltung Teltow
Marktplatz 1-3, 14513 Teltow

SCHIEDSSTELLE STADT TELTOW II

zuständig für den Ortsteil Ruhlsdorf sowie für das nordwestliche Stadtgebiet von der westlichen Stadtgrenze bis einschließlich: Wohngebiet am Ruhlsdorfer Platz, Blumensiedlung, Mühlendorf

Schiedsmann
Herr Wolfgang Wischnewski
Telefon: 03328/336 69 01
E-Mail: schiedsstelle2@teltow.eu

Anschrift:
Schiedsstelle Stadt Teltow II
c/o Stadtverwaltung Teltow
Marktplatz 1-3, 14513 Teltow

Die Vermittlung von Anfragen an die Schiedsstelle ist kostenfrei. Die Schiedsstelle erhebt für ihre Tätigkeit Kosten in Form von Gebühren und Ausgaben je nach Einzelfall. Die Stadtverwaltung nimmt allgemeine Anfragen zur Schiedsstelle entgegen und vermittelt auf Wunsch den Kontakt bzw. Termine mit den Schiedspersonen.



Mit dem klimaneutralen Druck des Amtsblattes wurden 0,273 t CO₂ kompensiert.